

Ausschreibung der Planstelle eines Universitätsprofessors/einer Universitätsprofessorin für Theoretische Chemie

An der Fakultät für **Technische Chemie** der Technischen Universität Wien ist am **Institut für Materialchemie** eine Professur für Theoretische Chemie, Schwerpunkt Theoretische Materialchemie, in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis voraussichtlich ab 01.01.2016 zu besetzen.

Die Technische Universität Wien zählt zu den erfolgreichsten technischen Universitäten in Europa und ist Österreichs größte wissenschaftlich-technische Forschungs- und Ausbildungseinrichtung; die Fakultät für Technische Chemie ist eine von acht Fakultäten. Die Aufgaben einer Professorin/eines Professors an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit (auf Deutsch und Englisch) in Bachelor-, Master- und PhD-Studien sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät.

Die Professur für Theoretische Chemie ist im Entwicklungsplan der Technischen Universität den Forschungsschwerpunkten „Materials and Matter“, „Quantum Physics and Quantum Matter“ sowie „Computational Science and Engineering“ zugeordnet. Das Arbeitsgebiet des/der neuen Stelleninhaber(in) soll im Bereich *Theorie der Festkörper* liegen. Dabei sind Schwerpunkte wie *Programmentwicklung* und *Anwendungen auf kristalline Festkörper, Oberflächen oder Katalyse* wünschenswert, damit Forschungsaktivitäten der Fakultät im Bereich moderner Materialien synergetisch verstärkt werden. In der Lehre ist auch der Kernbereich der Theoretischen Chemie (inklusive Moleküle) mit den einschlägigen Lehrveranstaltungen der von der Fakultät angebotenen Studiengänge abzudecken.

Für die ausgeschriebene Professur bestehen folgende **Anstellungserfordernisse**:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitäts- bzw. Hochschulbildung,
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (*venia docendi*) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent/Universitätsdozentin gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung für die zu besetzende Professur für Theoretische Chemie,
3. Hervorragende Leistungen in der Forschung und exzellente Publikations-tätigkeit
4. die pädagogische und fachdidaktische Eignung für akademische Lehre in den genannten Gebieten,

5. die Eignung zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. eines Institutes,
6. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Neben einer entsprechenden fachlichen Kompetenz sind **zusätzlich folgende Qualifikationen** des Bewerbers/der Bewerberin erwünscht:

- Längere Tätigkeit als Leiter/Leiterin einer größeren Forschungsabteilung
- Selbständige Akquisition und Leitung von größeren Forschungsprojekten auf nationaler und internationaler Basis
- Facheinschlägige, internationale Erfahrung
- Bereitschaft zur Kooperation mit anderen im Bereich Materialforschung, sowohl im Grundlagenbereich als auch in der angewandten Forschung, tätigen Gruppen an der Fakultät für Technischen Chemie und an anderen Fakultäten der TU Wien
- Fähigkeit & Bereitschaft zur Mitwirkung in der universitären Selbstverwaltung
- Schwerpunkt der künftigen beruflichen Tätigkeit an der TU Wien

Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming. Sofern Deutschkenntnisse nicht ohnehin vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit in universitären Gremien vorausgesetzt.

Die Fakultät für Technische Chemie bietet hervorragende Arbeitsbedingungen in einem attraktiven, zukunftssträchtigen Forschungsgebiet. Das Institut für Materialchemie ist im Bereich *Computational Chemistry* durch die Entwicklung und weltweite Verwendung des Programmpakets WIEN2k (mit mehr als 2400 Lizenzen) international bestens vernetzt, ist in einem erst vor kurzem renovierten Gebäude angesiedelt und hat Zugang zu einem sehr leistungsfähigen Supercomputer (Vienna Scientific Cluster, VSC-3). Des Weiteren bestehen bereits eine große Anzahl an Kooperationen mit diversen Partnern aus Wissenschaft und Industrie, das Institut ist auch in Spezialforschungsbereichen, Doktoratskollegs und anderen Exzellenzprogramme stark eingebunden. Kooperationsbereitschaft mit anderen Forschergruppen, vor allem im Rahmen dieser Programme, wird deshalb erwartet.

Die Technische Universität Wien bietet an der Fakultät für Technische Chemie:

- Exzellente Arbeitsbedingungen in einem attraktiven Forschungsumfeld
- Ein attraktives Gehalt, verbunden mit einer betrieblichen Zusatzpension
- Finanzielle Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den ersten Jahren (Geräteausstattung etc.)
- Unterstützung bei der Übersiedlung nach Wien (soweit erforderlich)
- Eine Stelle in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer/innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 4.782,40/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die Technische Universität Wien finden Sie unter www.tuwien.ac.at
- die Fakultät für Technische Chemie finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/dekanate/chemie/>
- das Institut für Materialchemie finden Sie unter <http://www.imc.tuwien.ac.at/>

Die Technische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter unter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

Bewerbungen (in englischer Sprache) haben zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
- Ein Verzeichnis der Publikationen
- Kopien der fünf wichtigsten Publikationen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle
- Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten sowie eine Übersicht über durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekte und eingeworbene Drittmittel
- Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und Weiterentwicklung des Faches an der Fakultät für Technische Chemie der TU-Wien in Forschung und Lehre aus der Sicht der Bewerberin/des Bewerbers

Bewerbungen sind bis zum 17.06.2015 an das Dekanatszentrum E 402, Fakultät für Technische Chemie, Technische Universität Wien, Getreidemarkt 9, A-1060 Wien zu richten. Der schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche/r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan: Univ. Prof. Dipl. Ing. Dr. Herbert Danningner